

Andre Kowalski  
Eutiner Str.30  
23554 Lübeck  
Fon/Fax 0451 493249  
Mail: anton-kussmaul@web.de

Andre Kowalski Eutiner Str.30 23554 Lübeck  
Photografische Gesellschaft Lübeck  
1. Vors. Frau Dr. I. Bähren  
Mühlendamm 24

23552 Lübeck

Sehr geehrte Frau Dr. Bähren!

2012-03-30

Zu Ihrem am 27. März 2012 illustrierten Vortrag der Fotografischen Gesellschaft Lübeck einen Bericht.

Lange nicht bei der fotografischen Gesellschaft gewesen. Zweimalig beim Clubabend gewesen. Selbst im Zum Tucher gewesen. Nun mal hin zum Vortragswesen in der Gemeinnützige Wesen.

Da erscheint der Diri, Direktor Heldt in seinem Wesen und verabschiedet sich als Dienstagsvortragsleiter leider von dem Wesen. Beide Hände in der Hosentasch ist sein Wesen. Ihm ist eins, ist nun mal seins und nicht meins, denn, ist ja man schön, seins.

Ergreifendes Wort Vorsitzende fotografische Gesellschaft begrüßt Publikumsgesellschaft.

In den sieben unterschiedlichen Beiträge werden gezeigt natürliche Beiträge und ernten jeweils Applausbeiträge, die jeweils Interesse anrege.

Und wie man sieht, was da alles geschieht, die Gelegenheit wirtschaftlich wissenschaftlich blüht.

Da tritt man als Fremder in die Gastlichkeit ein, und schenkt einem ein, ist der Handel auch noch so klein, bringt doch mehr als Arbeit ein, wirtschaftlich wissenschaftlich muss sein.

Tritt man gern als Fremder ein als Bedeutenderweise Deutenderweise rein und wirkt als Fremder rein. Werbung muss sein, vergebliche Erbung fällt rein.

Ein Bild sich davon machen, gelegentlich vor machen vor lachen, sind die sieben Beitragsachen.

Von Göttern und Helden sieht man selten. Göttlichkeit bilden sind Geschichtssilben ist Bildung eben leben. Und die Bilder erleben in Tiefenschärfe, ja erleben, fehlte eben. Naturschauspiele Nordlichter fröhliche Gesichter verbleiben eben. Schnappschüsse, die Genüsse in Flüsse bis Bisse, sind doch leben. So blieb es doch eben eben, Erlebnisse Ergebnisse erleben eben, sind doch schön anzusehen, eben vortragende Vortragswesen.

Einer nach dem andern räumt das feuchte Feld,  
sickert durch die Türe raus aus dieser Welt.

Und die Leute schweigen, keiner, der was spricht –  
Nichts als dumme Vorurteile im Gesicht.

Was sie sich erwartet haben, weiß man nicht.

Mit freundlichen Grüßen

Kowalski

